



Smart 1.3 Bedienungsanleitung



Danksagung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Elektro-Außenbordmotor Boatee Smart 1.3 entschieden haben.

Wir sind stets bemüht, Ihr Bootserlebnis so einfach und angenehm wie möglich zu gestalten.

Unsere modernste Technologie sowie die robuste und zuverlässige Bauweise sind nur ein Teil dessen, was den Boatee Smart 1.3 so einzigartig macht.

Obwohl wir Ihren neuen Außenbordmotor so intuitiv wie möglich gestaltet haben, bitten wir Sie, **dieses Handbuch sorgfältig durchzulesen**, um die korrekte und sichere Bedienung zu verstehen.

Unser Team arbeitet kontinuierlich an der Weiterentwicklung unserer Produkte und der Entwicklung neuer Zubehörteile. Zögern Sie nicht, uns Ihre ersten Eindrücke sowie alle Kommentare oder Ideen zur Verbesserung von Boatee mitzuteilen.

Bei Fragen, Anregungen oder weiteren Unklarheiten kannst du uns gerne per E-Mail kontaktieren: supporto@boatee.it

Genießen Sie Ihre Zeit auf dem Wasser mit Ihrem neuen Boatee Smart 1.3!

1. VERWENDUNG DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG

- 1.1 Allgemeine Informationen zum Handbuch
- 1.2 Aufbau der Sicherheitshinweise

2. PRODUKTÜBERSICHT

- 2.1 Lieferumfang
- 2.2 Identifizierung
- 2.3 Schema und Bezeichnungen der Komponenten
- 2.4 Technische Daten

3. SICHERHEIT

- 3.1 Sicherheitsvorrichtungen
- 3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise
- 3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung
- 3.4 Vernünftigerweise vorhersehbare unsachgemäße Verwendung
- 3.5 Vor der Verwendung
- 3.6 Allgemeine Sicherheitshinweise

4. MONTAGE

- 4.1 Montage / Austausch des Propellers
- 4.2 Montage des Motors am Boot
- 4.3 Einstellung der Motortrimmung
- 4.4 Anschluss und Aufladen der Batterie

5. BETRIEB

- 5.1 Not-Aus
- 5.2 Start der Navigation
- 5.3 Bedienung des Touchscreens
- 5.4 Vorwärts-/Rückwärtsfahrt
- 5.5 Lenkung

6. WARTUNG UND KUNDENDIENST

- 6.1 Korrosionsschutz

7. ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

- 7.1 Dauer und Gültigkeit der Garantie
- 7.2 Garantiefumfang
- 7.3 Garantiefumfang
- 7.4 Rechte des Käufers
- 7.5 Garantieverfahren

8. ENTSORGUNG UND UMWELT

9. URHEBERRECHT

1. Verwendung dieses Handbuchs

Mit der Nutzung dieses Produkts bestätigen Sie, dass Sie den gesamten Inhalt dieses Handbuchs gelesen und vollständig verstanden haben.

Boatee übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Handlungen entstehen, die im Widerspruch zu diesem Handbuch stehen.

Aufgrund der kontinuierlichen Optimierung unserer Produkte behält sich Boatee das Recht vor, die in diesem Handbuch beschriebenen Inhalte ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Boatee behält sich zudem alle Rechte an geistigem und gewerblichem Eigentum vor.

Dieses Handbuch unterliegt Aktualisierungen.

Besuchen Sie unsere Website www.boatee.it, um die aktuellste Version dieses Handbuchs zu erhalten.

1.1 Allgemeine Informationen zum Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt alle grundlegenden Funktionen von Boatee Smart 1.3

Das Handbuch enthält:

- Informationen zur Installation, zum Betrieb und zu den Eigenschaften des Motors.
- Hinweise zu möglichen Gefahren, deren Folgen und Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren.
- Detaillierte Informationen zur Ausführung aller Funktionen während der gesamten Lebensdauer von Boatee Smart 1.3

Durch die sorgfältige Beachtung dieses Handbuchs ist es möglich:

- Gefahren vermeiden.
- Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu reduzieren.
- die Zuverlässigkeit und Lebensdauer Ihres Motors zu erhöhen.

1.2 Aufbau der Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch standardisierte Abbildungen und Symbole dargestellt.

Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch.

Die beschriebenen Gefahrenklassen werden je nach Eintrittswahrscheinlichkeit der Gefahr und Schwere der Folge verwendet.

Sicherheitshinweise

 **GEFAHR!**

Unmittelbare Gefahr mit hohem Risiko.

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzungen sein, wenn die Gefahr nicht vermieden wird.

 **ACHTUNG!**

Mögliche Gefahr mit mittlerem Risiko.

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzungen sein, wenn die Gefahr nicht vermieden wird.

 **VORSICHT!**

Gefahr mit geringem Risiko.

Die Folgen können leichte oder mittelschwere Körperverletzungen sein, wenn die Gefahr nicht vermieden wird.

Hinweise

HINWEIS

Wichtige Hinweise, die unbedingt zu beachten sind.

Hinweise für den Benutzer und weitere besonders nützliche Informationen.

2. Produktübersicht

Boatee Smart 1.3 ist ein innovativer Elektro-Außenbordmotor, ausgestattet mit einem Touchscreen-Display und einem externen Akku. Er wurde entwickelt, um die Effizienz zu maximieren und die Bedienung zu vereinfachen.

Dank seines leichten und kompakten Designs ist er intuitiv zu bedienen, leicht zu transportieren und zu verstauen.

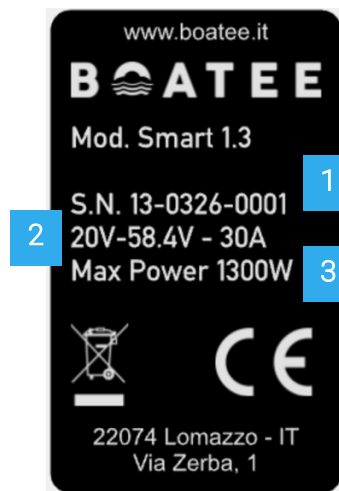
2.1 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie beim Öffnen der Verpackung, ob alle unten aufgeführten Komponenten vorhanden sind. Sollte eine Komponente fehlen oder defekt sein, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst oder Ihren Händler.

Boatee Smart 1.3 Motor	1	Motor komplett mit Halterung
Sicherheitsentriegelung	1	Magnetauslöser komplett mit Schwimmband
Propeller	1	3-Blatt-Propeller
Selbstsichernde M8-Mutter	2	Mutter für Propellerwelle
Stahlstift	2	Stift zur Propellerbefestigung
Anode	1	Opferanode für Propellerwelle
Ladegerät	1	Ladegerät, geeignet für die beim Kauf ausgewählte Batterie

2.2 Kennzeichnung

Das Etikett mit den Produktdaten und der Seriennummer befindet sich an der Seite der Motorhalterung.

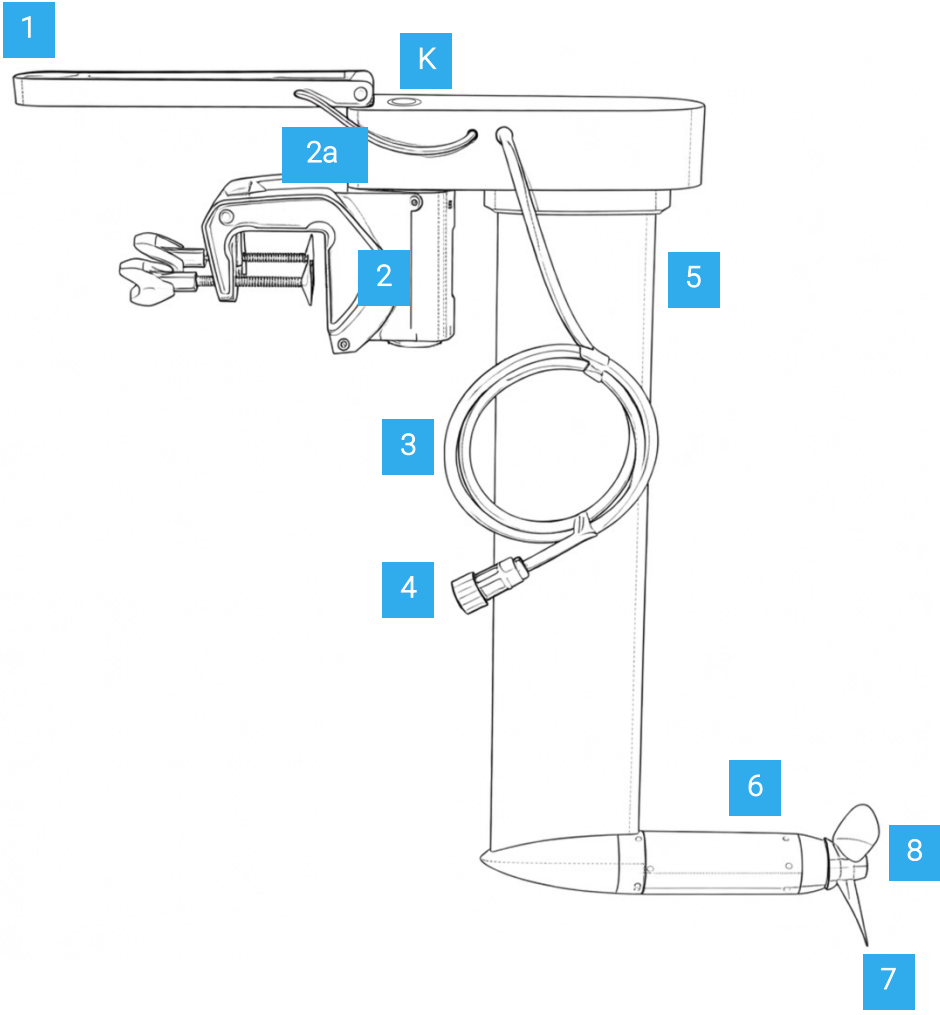


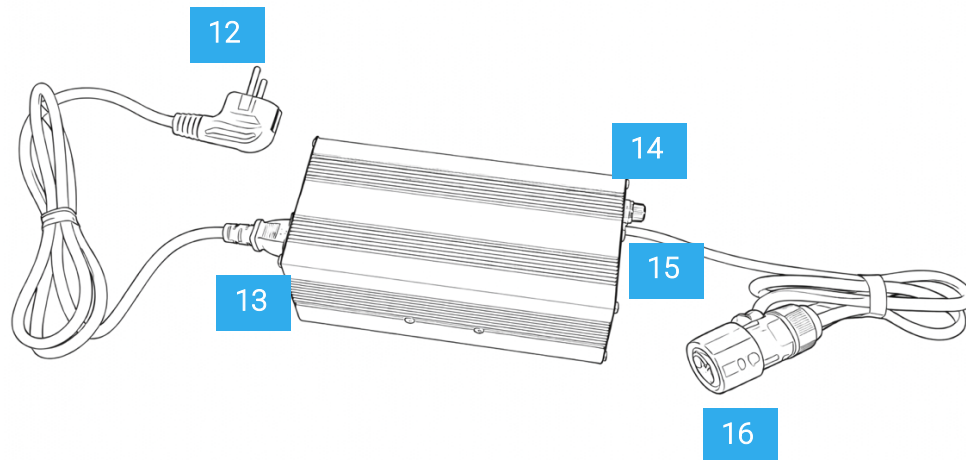
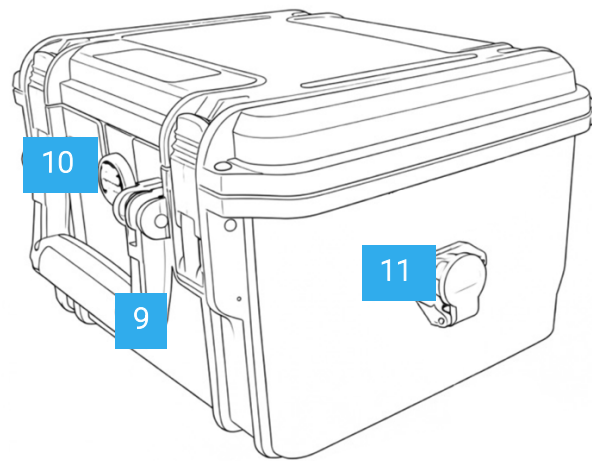
1. Seriennummer des Motors
2. Betriebsspannung und -strom
3. Maximale Leistung

HINWEIS

Bei allen Garantie- oder Kundendienstanfragen muss die Seriennummer angegeben werden.

2.3 Schema und Bezeichnungen der Komponenten





Motor:

1. Touchscreen-Display
2. Halterung – 2. Trimmhebel
3. Stromkabel
4. Stecker
5. Schaft
6. Motor-Pod
7. Propeller
8. Propellerbefestigungsmutter und Opferanode
- K. Position des Kill-Schalters

Batterie:

9. Griff
10. Entlüftungsventil
11. Anschluss

Ladegerät:

12. Netzstecker
13. Ein-/Aus-Taste
14. Sicherung
15. Status-LED
16. Anschluss

2.4 Technische Daten

Motor

Eingangsleistung	1300 W
Motortyp	Bürstenloser Gleichstrommotor
Mindestspannung	20 V
Maximale Spannung	58,4 V
Gewicht des Außenbordmotors (mit Halterung)	~7 kg
Schaftlänge	48 cm
Maximale Propellerdrehzahl (theoretisch)	5256 U/min
Steuerungstyp	Touch
Ruder	Steuerhebel
Neigung	Manuell (8 Stufen)

Trimmung

Manuell (8 Stufen)

Rückwärtsgang

Ja

Gesamtabmessungen (HxBxT)

60 x 78 x 15 cm

3. Sicherheit

Boatee Smart 1.3 wurde mit größter Sorgfalt und besonderem Augenmerk auf Komfort, Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit entwickelt und hergestellt sowie vor dem Versand gründlich geprüft.

Bei unsachgemäßer Verwendung des Motors oder der Batterie können jedoch Gefahren für die Sicherheit des Benutzers oder Dritter sowie erhebliche Sachschäden entstehen.

3.1 Sicherheitsvorrichtungen

Magnetischer Abschaltchip	Er bewirkt das Abschalten der Motorelektronik. Der Propeller wird dadurch gestoppt.
Elektronischer Schutz gegen unkontrolliertes Anlaufen	Verhindert das unkontrollierte Anlaufen des Propellers. Um mit der Fahrt beginnen zu können, muss sich der Fahrhebel zunächst in Neutralstellung befinden.
Elektronischer Überstromschutz	Verhindert das Überschreiten des maximalen Betriebsstroms des Motors.
Übertemperaturschutz	Automatische Leistungsreduzierung bei Überhitzung des Motors oder der elektronischen Steuerung.
Überentladungsschutz	Reduzierung oder Unterbrechung der Leistung bei übermäßiger Entladung der Batterie

3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

HINWEIS

Lesen und befolgen Sie unbedingt die in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheits- und Warnhinweise, bevor Sie den Motor oder die Batterie in Betrieb nehmen.

- Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu Personen- oder Sachschäden führen.
- Boatee übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Handlungen entstehen, die im Widerspruch zu dieser Anleitung stehen.

Für bestimmte Arbeitsvorgänge können besondere Sicherheitsvorschriften gelten. Die entsprechenden Sicherheits- und Warnhinweise finden Sie in den jeweiligen Abschnitten der Anleitung.

Beachten Sie außerdem die geltenden örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Boatee Smart 1.3 ist ein vollelektrisches Antriebssystem für Wasserfahrzeuge, das für den Einsatz in Süß- oder Salzwasser konzipiert ist. Die Gewässer müssen ausreichend tief und frei von Chemikalien sein.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch:

- Die Befestigung des Motors an den vorgesehenen Befestigungspunkten sowie die Einhaltung der vorgeschriebenen Drehmomente und des maximal zulässigen Gewichts des Wasserfahrzeugs.
- Die Einhaltung aller Hinweise in diesem Handbuch.
- Die Einhaltung der Wartungs- und Serviceintervalle sowie die allgemeine Pflege des Motors.
- Die ausschließliche Verwendung von Originalersatzteilen.

3.4 Zumutbar vorhersehbare unsachgemäße Verwendung

Eine andere als die in Kapitel 5.3, „Bestimmungsgemäße Verwendung“, definierte oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Die Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen, liegt ausschließlich beim Betreiber, während der Hersteller keine Haftung übernimmt.

Darüber hinaus gelten als nicht bestimmungsgemäß:

- Der Betrieb des Propellers außerhalb des Wassers.
- Der Betrieb in Gewässern, die chemische Substanzen enthalten, oder bei unzureichender Wassertiefe.

- Die Verwendung von Boatee Smart 1.3 auf anderen Fahrzeugen als Wasserfahrzeugen.
- Die Verwendung von Boatee Smart 1.3 mit Akkus von Drittanbietern, die nicht in der offiziellen Liste auf der Website www.boatee.it aufgeführt sind
- Jede Änderung am Produkt oder an einem seiner Teile.

3.5 Vor der Verwendung

ACHTUNG!

Lebensgefahr durch Unfähigkeit, das Boot zu steuern!

Die Folgen können schwere Gesundheitsschäden oder der Tod sein.

- Informieren Sie sich vor Antritt der Fahrt über das geplante Fahrgebiet und beachten Sie die vorhergesagten Wetter- und Seebedingungen.
- Halten Sie je nach Größe des Bootes die übliche Sicherheitsausrüstung bereit (Anker, Paddel, Kommunikationsmittel, ggf. Hilfsmotor).
- Überprüfen Sie vor Antritt der Fahrt, ob Motor und Batterie keine sichtbaren mechanischen Schäden aufweisen.
- Fahren Sie nur, wenn sich das System in einwandfreiem Zustand befindet.

Das Boatee Smart 1.3 darf nur von qualifizierten und körperlich sowie geistig geeigneten Personen gesteuert werden.

Beachten Sie die jeweils geltenden nationalen Vorschriften.

- Der Bootsführer ist für die Sicherheit der Personen an Bord sowie für alle Wasserfahrzeuge und Personen in der Umgebung verantwortlich. Halten Sie daher die grundlegenden Verhaltensregeln für das Führen von Booten strikt ein und lesen Sie dieses Handbuch vollständig und sorgfältig durch.
- Besondere Vorsicht ist geboten, wenn sich Personen im Wasser befinden, auch bei langsamer Fahrt.
- Beachten Sie die Angaben des Bootsherstellers bezüglich der zulässigen Motorisierung. Überschreiten Sie nicht die angegebenen Belastungs- und Leistungsgrenzen.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Zustand und alle Funktionen des Boatee Smart 1.3 (einschließlich der Notabschaltung) bei geringer Leistung vor jeder Fahrt.

- Machen Sie sich mit allen Bedienelementen des Motors vertraut. Im Notfall muss vor allem der Motor schnell abgeschaltet werden können.
- Stoppen Sie den Motor sofort, sobald jemand über Bord geht.
- Beachten Sie die Anweisungen des Batterieherstellers und die Hinweise in der Gebrauchsanweisung zum korrekten Aufladen.
- Verwenden Sie ausschließlich Batterien, die in der offiziellen Liste auf der Website www.boatee.it aufgeführt sind, sowie das mitgelieferte Ladegerät.
- Verwenden Sie niemals Batterien, die nicht mit dem Motor kompatibel sind. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder kontaktieren Sie Boatee unter supporto@boatee.it.
- Wenn die Batterie nicht verwendet wird, trennen Sie sie vom Motor.
- Überprüfen Sie vor dem Anschließen der Batterie den Zustand des Kabels und reinigen Sie die Kontakte sowohl der Batterie als auch des Verbindungskabels.
- Die Batterie und der Motor dürfen nicht mit Lösungsmitteln wie z. B. Verdünnern, Alkohol, Öl, Rostschutzmitteln oder aggressiven Reinigungsmitteln in Berührung kommen.
- Setzen Sie die Batterie keinen mechanischen Stößen aus.
- Öffnen Sie das Batteriegehäuse nicht.
- Schützen Sie die Batterie vor mechanischen Beschädigungen. Verwenden Sie die Batterie nicht weiter und laden Sie sie nicht mehr auf, falls das Batteriegehäuse beschädigt wurde.
- Laden Sie den Akku nicht länger als nötig auf.
- Laden Sie den Akku immer unter Aufsicht eines Erwachsenen und auf einer nicht brennbaren Unterlage auf nicht brennbarem Untergrund auf.
- Bewahren Sie den Motor und den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Bewahren Sie den Akku nicht an Orten auf, an denen er Regen ausgesetzt ist. Hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können die Isolationsfestigkeit beeinträchtigen und zu Selbstentladung und Korrosion führen.
- Lassen Sie den Akku nach dem Gebrauch nicht in der Sonne liegen, um eine Überhitzung und damit eine Beschädigung der Zellen zu vermeiden.
- Bei anderen Antriebsarten (Bootsschleppen, Segeln oder Betrieb mit anderen Motoren) muss der Motor ausgebaut oder angehoben werden, um Schäden an der Elektronik zu vermeiden.
- Betreiben Sie den Motor nicht außerhalb des Wassers. Die Wellendichtringe könnten sich überhitzen und beschädigt werden, was zu irreversiblen Schäden am Motor führen kann.

HINWEIS

Batterien sind als Gefahrgut der UN-Klasse 9 eingestuft. Der Versand per Kurierdienst muss in einer speziellen Verpackung erfolgen. Der private Transport ist davon nicht betroffen. Achten Sie beim privaten Transport darauf, dass das Batteriegehäuse nicht beschädigt wird.

Beachten Sie, dass seit 2009 **Lithium-Batterien mit einer Kapazität >100 Wh nicht als Gepäck auf Passagierflügen transportiert werden dürfen**. Die Motor-Batterie überschreitet den angegebenen Wert. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an die Fluggesellschaft.

3.6 Allgemeine Sicherheitshinweise

 **GEFAHR!**

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Der Kontakt mit nicht isolierten oder beschädigten Teilen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Verwenden Sie keine beschädigten Ladegeräte.
- Führen Sie keine eigenmächtigen Reparaturarbeiten am Motor und an der Batterie durch.
- Berühren Sie niemals abisolierte, durchtrennte Kabel oder offensichtlich defekte Bauteile.
- Trennen Sie die Batterie sofort, wenn Sie einen Defekt feststellen, und berühren Sie keine Metallteile mehr.
- Vermeiden Sie, dass elektronische Bauteile mit Wasser in Berührung kommen.
- Üben Sie keine starken mechanischen Kräfte auf die Batterie und die Motorkabel aus.

 **GEFAHR!**

Explosionsgefahr durch Gasbildung!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzungen sein.

- Sollten der Motor oder die Batterie versehentlich ins Wasser fallen, wenden Sie sich an den Boatee-Kundendienst und versuchen Sie nicht, diese wieder herauszuholen.

 **GEFAHR!**

Lebensgefahr durch Brände!

- Die Verwendung anderer Ladegeräte kann zu Bränden führen. Verwenden Sie ausschließlich das von Boatee mitgelieferte Netzteil und trennen Sie die Batterie, sobald der maximale Ladezustand erreicht ist.

 **GEFAHR!**

Lebensgefahr durch Lithiumbrände!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzungen sein.

- Wasser ist zum Löschen von Lithiumbränden nicht geeignet; löschen Sie den Brand nach Möglichkeit mit geeigneten Löschmitteln.
- Verwenden Sie Wasser, um den Akku zu kühlen und eine Ausbreitung des Feuers zu verhindern.
- Bringen Sie den Akku an einen Ort, an dem er möglichst wenig Schaden anrichten kann.

 **GEFAHR!**

Lebensgefahr durch elektromagnetische Strahlung!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzungen sein.

- Personen mit Herzschrittmachern müssen einen Mindestabstand von 50 cm zum Motor und zum Magnetchip der Not-Aus-Vorrichtung einhalten.

 **ACHTUNG!**

Lebensgefahr durch Unfähigkeit, das Boot zu steuern!

Die Folgen können schwere Gesundheitsschäden oder der Tod sein.

- Informieren Sie sich vor Antritt der Fahrt über das geplante Fahrgebiet und beachten Sie die vorhergesagten Wetter- und Seebedingungen.
- Halten Sie je nach Größe des Bootes die übliche Sicherheitsausrüstung bereit (Anker, Paddel, Kommunikationsmittel, ggf. Hilfsmotor).
- Überprüfen Sie vor Antritt der Fahrt, ob Motor und Batterie keine sichtbaren mechanischen Schäden aufweisen.

- Fahren Sie nur, wenn das System in einwandfreiem Zustand ist.

ACHTUNG!

Mechanische Gefahr durch rotierende Teile!

Die Folgen können schwere Körperverletzungen oder der Tod sein.

- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck in der Nähe der Antriebswelle oder des Propellers. Lange, lose Haare müssen zusammengebunden werden.
- Schalten Sie den Motor immer aus, wenn sich Personen in unmittelbarer Nähe des Propellers aufhalten.
- Trennen Sie vor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten am Motor immer die Batterie.
- Verwenden Sie den Propeller nur unter Wasser.

ACHTUNG!

Lebensgefahr durch Überschätzung der verbleibenden Reichweite!

Die Folgen können schwere Gesundheitsschäden oder der Tod sein.

- Machen Sie sich vor Antritt der Fahrt mit dem Fahrgebiet und den Wetter- und Seebedingungen vertraut, da sich die vom Bordcomputer angezeigte Reichweite bei widrigen Wetterbedingungen sehr schnell verringern kann.
- Planen Sie eine ausreichende Reserve für die erforderliche Reichweite ein.

VORSICHT!

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen oder Flüssigkeiten!

Die Folgen können leichte bis mittelschwere Körperverletzungen sein.

- Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- Berühren Sie die Antriebsteile und Batterien nicht unmittelbar nach dem Gebrauch.
- Lassen Sie den Motor und die Batterien abkühlen, bevor Sie Arbeiten in unmittelbarer Nähe durchführen.

 **VORSICHT!**

Quetschgefahr durch Kippen des Motors!

Die Folgen können leichte bis mittelschwere Verletzungen sein.

- Stellen Sie beim Kippen des Motors sicher, dass sich keine Personen in dessen Nähe befinden.
- Achten Sie darauf, beim Kippen des Motors nicht mit den Händen in die mechanischen Teile zu greifen.

 **VORSICHT!**

Seltene Gefahr durch austretendes Batterieelektrolytgas!

Die Folgen können leichte bis mittelschwere Gesundheitsschäden sein.

- Vermeiden Sie Hautkontakt und atmen Sie die Gase nicht ein.
- Waschen Sie die betroffene Körperstelle sofort mit reichlich klarem Wasser ab.
- Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.

4. Montage

Wir haben Ihren Boatee Smart 1.3 so konzipiert, dass er vom ersten Moment an einsatzbereit ist und der Montageaufwand auf ein Minimum reduziert wird. Der Motor und seine Hauptkomponenten werden bereits komplett montiert geliefert, um Ihnen maximale Einfachheit zu garantieren. Sie müssen lediglich den Propeller montieren und den Akku anschließen.

4.1 Montage / Austausch des Propellers

ACHTUNG!

Mechanische Gefahr durch rotierende Teile!

Die Folgen können schwere Körperverletzungen oder der Tod sein.

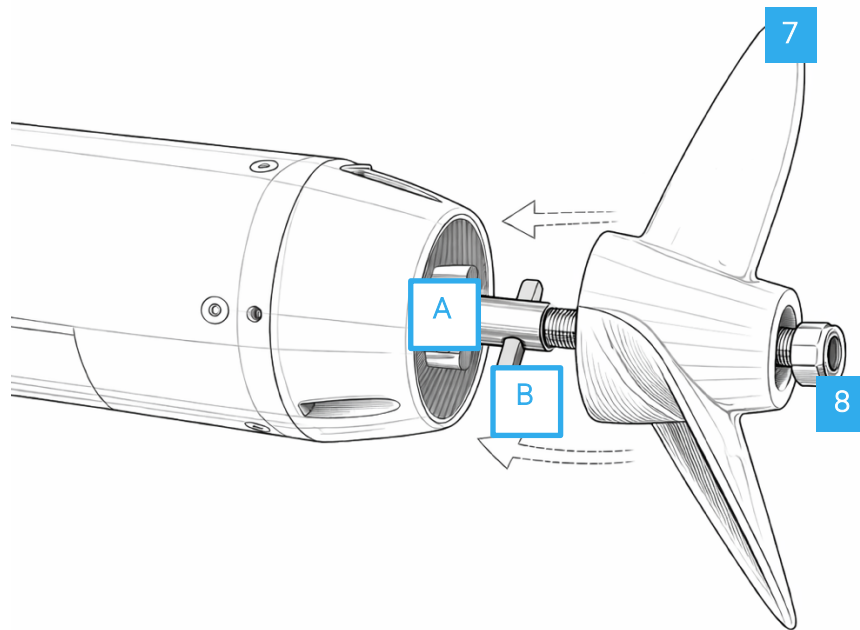
- Trage keine weite Kleidung oder Schmuck in der Nähe der Antriebswelle oder des Propellers. Lange, lose Haare müssen zusammengebunden werden.
- Schalten Sie den Motor immer aus, wenn sich Personen in unmittelbarer Nähe des Propellers aufhalten.
- Trennen Sie vor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten am Motor immer die Batterie.
- Verwenden Sie den Propeller nur unter Wasser.

VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch den Propeller!

Die Folgen können Schnittverletzungen sein.

- Tragen Sie Schutzhandschuhe



- Entfernen Sie den magnetischen Sperrchip.
- Trennen Sie das Kabel zwischen Motor und Akku.

Zum Ausbau des Propellers:

- Lösen Sie die Schraube (8, falls vorhanden) mit einem passenden Schraubenschlüssel.
- Lösen Sie die Sechskantmutter (8) mit einem passenden Steckschlüssel.
- Den Propeller (7) von der Motorwelle (A) abziehen.
- Ziehen Sie den Zylinderstift (B) heraus und achten Sie darauf, ihn nicht zu verlieren.

Zur Montage des Propellers:

- Den Zylinderstift (B) so auf die Antriebswelle (A) aufstecken, dass er zentriert sitzt.
- Den Propeller (7) bis zum Anschlag auf die Antriebswelle aufstecken.
- Darauf achten, dass der Zylinderstift (B) korrekt ausgerichtet und vollständig in der Nut des Propellers versenkt ist.
- Ziehen Sie die Sechskantmutter (8) von Hand fest (13 Nm).

- Schrauben Sie die Anode (8, falls vorhanden) mit einem Steckschlüssel geeigneter Größe fest.

4.2 Montage des Motors am Boot

VORSICHT!

Quetschgefahr durch Kippen des Motors!

Die Folgen können leichte bis mittelschwere Verletzungen sein.

- Stellen Sie beim Neigen des Motors sicher, dass sich keine Personen in dessen Nähe aufhalten.
- Achten Sie darauf, beim Neigen des Motors nicht mit den Händen in die mechanischen Teile zu greifen.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass Sie sich in einer stabilen Position befinden, wenn Sie den Außenbordmotor montieren.

- Setzen Sie den Außenbordmotor auf den Heckspiegel des Bootes.
- Befestigen Sie den Außenbordmotor mit den beiden Flügelmuttern der Halterung (2) und ziehen Sie die Schrauben fest an.
- Überprüfen Sie, ob der Außenbordmotor fest sitzt.

4.3 Einstellung der Motortrimmung

Durch die Trimmungseinstellung lässt sich die optimale Position des Motors zur Wasseroberfläche einstellen.

Für eine optimale Einstellung des Motors zur Wasseroberfläche gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie den Hebel (2.a) nach unten.
- Neigen Sie den Motor in den gewünschten Winkel, während Sie den Hebel (2.a) nach unten gedrückt halten.

- Lassen Sie den Hebel los und bewegen Sie den Motor leicht nach oben oder unten, bis er in der gewünschten Neigung arretiert ist.

4.4 Anschließen und Aufladen des Akkus



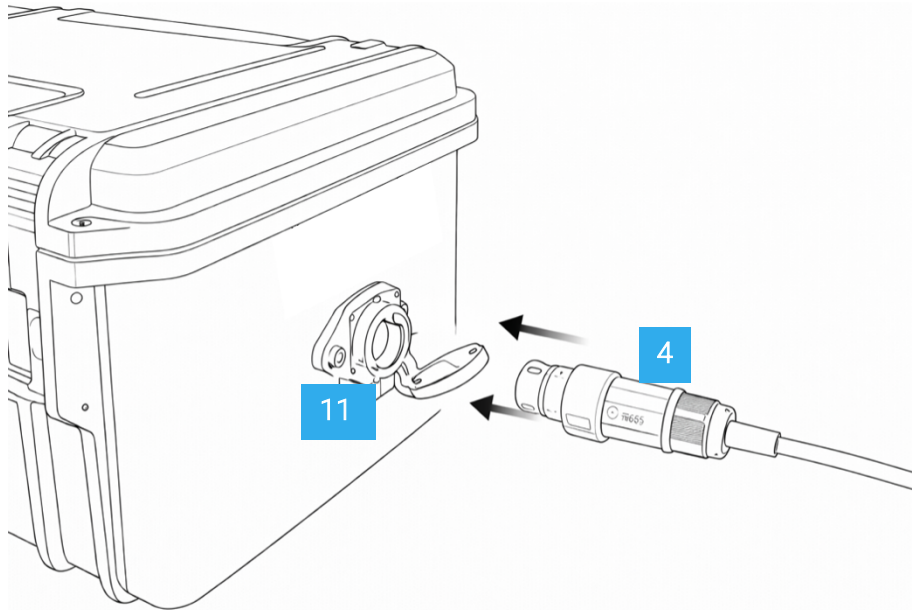
Lebensgefahr durch Stromschlag!

Der Kontakt mit nicht isolierten oder beschädigten Teilen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät.
- Verwenden Sie keine beschädigten Ladegeräte.
- Führen Sie keinerlei eigenmächtige Reparaturarbeiten am Motor und an der Batterie durch.
- Berühren Sie niemals abisolierte, durchtrennte Kabel oder offensichtlich defekte Bauteile.
- Trennen Sie die Batterie sofort, wenn Sie einen Defekt feststellen, und berühren Sie keine Metallteile mehr.
- Vermeiden Sie, dass elektronische Bauteile mit Wasser in Berührung kommen.
- Üben Sie keine starken mechanischen Kräfte auf die Batterie und die Motorkabel aus.

HINWEIS

- Die Batterie muss auf einer ebenen und trockenen Fläche abgelegt werden.
- Setzen Sie die Batterie keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Lassen Sie die Batterie nicht angeschlossen, wenn der Motor nicht in Betrieb ist.
- Achten Sie darauf, das Verbindungskabel zwischen Motor und Batterie nicht zu quetschen.
- Wenden Sie beim Anschließen keine übermäßige Kraft an, um eine Verformung der Anschlüsse zu vermeiden.
- Wenn der Ladevorgang nicht läuft, muss die Schutzklappe des Anschlusses an der Batterie geschlossen bleiben
- Die Batterie und das Netzteil dürfen während des Ladevorgangs nicht abgedeckt werden.



So schließen Sie den Akku an:

- **Stellen Sie sicher, dass der magnetische Stopp-Chip abgezogen ist und sich mindestens 30 cm vom Motor entfernt befindet.**
- Stecken Sie den Stecker des Motorkabels (4) in die entsprechende Buchse am Akku (11) oder am mitgelieferten Adapter.
- Die Buchse am Akku/Adapter (11) ist mit einer automatischen Klappe ausgestattet, um das Eindringen von Schmutz und Staub zu verhindern. Öffnen Sie diese, bevor Sie das Motorkabel einstecken.
- Üben Sie leichten Druck aus, bis der Stecker (4) fest einrastet.
- Vergewissern Sie sich vor dem Wiederanschießen des Magnetchips an den Motor, dass der Stecker fest sitzt.

So trennen Sie den Akku:

- **Stellen Sie sicher, dass der magnetische Stopp-Chip abgezogen ist und sich mindestens 30 cm vom Motor entfernt befindet.**
- Drehen Sie den blauen Ring am Stecker des Motorkabels (4) in die auf dem Stecker angegebene Entriegelungsrichtung.
- Entfernen Sie den Stecker des Motorkabels (4) aus der entsprechenden Buchse am Akku oder am Adapter (11).

Zum Aufladen des Akkus:

- **Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät.**
- Stecken Sie den Stecker des Ladekabels (16) in die dafür vorgesehene Buchse am Akku oder am Adapter (11).
- Die Buchse am Akku (11) ist mit einer automatischen Klappe ausgestattet, um das Eindringen von Schmutz und Staub zu verhindern. Öffnen Sie diese, bevor Sie das Ladekabel einstecken.
- Üben Sie leichten Druck aus, bis der Stecker (16) fest einrastet.
- Schließen Sie das Ladegerät über den Netzstecker (12) an das Stromnetz an.
- Sobald der maximale Ladezustand erreicht ist, wird der Ladevorgang automatisch unterbrochen.
- Trennen Sie das Ladegerät vom Stromnetz und schließen Sie die Schutzklappe wieder. Lassen Sie den Akku nach Abschluss des Ladevorgangs nicht am Ladegerät angeschlossen.

5. Betrieb

Boatee 1.3 wurde entwickelt, um maximalen Komfort bei der Nutzung zu gewährleisten. Ein wesentliches Element dieses Designs ist der Magnetchip für den Not-Aus, der eine wichtige Sicherheitsfunktion erfüllt. Bei einem Sturz ins Meer stoppt er den Motor sofort. Achten Sie daher darauf, ihn vor dem Start immer am Handgelenk oder an der Rettungsweste zu befestigen.

ACHTUNG!

Lebensgefahr durch Unmöglichkeit, das Boot zu steuern!

Die Folgen können schwere Gesundheitsschäden oder der Tod sein.

- Informieren Sie sich vor der Fahrt über das geplante Fahrgebiet und beachten Sie die vorhergesagten Wetter- und Seebedingungen.
- Halten Sie je nach Größe des Bootes die übliche Sicherheitsausrüstung bereit (Anker, Paddel, Kommunikationsmittel, ggf. Hilfsmotor).
- Überprüfen Sie vor Antritt der Fahrt, ob Motor und Batterie keine sichtbaren mechanischen Schäden aufweisen.
- Fahren Sie nur, wenn das System in einwandfreiem Zustand ist.

ACHTUNG!

Lebensgefahr durch Überschätzung der verbleibenden Reichweite!

Die Folgen können schwere Gesundheitsschäden oder der Tod sein.

- Machen Sie sich vor Antritt der Fahrt mit dem Fahrgebiet und den Wetter- und Seebedingungen vertraut, da sich die vom Bordcomputer angezeigte Reichweite bei widrigen Wetterbedingungen sehr schnell verringern kann.
- Planen Sie eine ausreichende Reserve für die erforderliche Reichweite ein.

HINWEIS

Heben Sie den Motor nach dem Gebrauch immer aus dem Wasser, indem Sie ihn neigen oder vom Heck ausbauen, und bewahren Sie die Batterie an einem trockenen Ort und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt auf.

5.1 Notabschaltung

GEFAHR!

Lebensgefahr durch Ausbleiben der Notabschaltung!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzungen sein.

- Befestigen Sie die Schnur des Not-Aus-Schalters am Handgelenk oder an der Rettungsweste.

GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektromagnetische Strahlung!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzungen sein.

- Personen mit Herzschrittmachern müssen einen Mindestabstand von 50 cm zum Motor und zum Magnetchip des Not-Aus-Schalters einhalten.

HINWEIS

- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die Funktionstüchtigkeit des Not-Aus-Schalters.
- In Notfällen den Not-Aus-Schalter sofort betätigen.

Um den Motor im Notfall abzuschalten, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Den Gangwahlschalter mithilfe der entsprechenden Bedienelemente (+) und (-) auf dem Touchscreen oder durch Antippen des Geschwindigkeitsanzeigers in der Mitte des Bildschirms (E) in die Position N (Neutral) bringen.
- Entfernen Sie den magnetischen Not-Aus-Chip (Kill Switch) (K), indem Sie an der Schnur ziehen.

Nur falls der magnetische Not-Aus-Chip nicht funktioniert, trennen Sie direkt das Verbindungskabel zur Batterie.

5.2 Start der Fahrt

HINWEIS

- Bei sichtbaren Schäden an Bauteilen oder Kabeln darf der Motor nicht gestartet werden.
- Stellen Sie sicher, dass alle Personen an Bord eine Rettungsweste tragen und dass alle Sicherheitsvorschriften für die Navigation eingehalten werden.
- Befestigen Sie vor der Abfahrt die Not-Aus-Schnur am Handgelenk oder an der Rettungsweste.
- Überwachen Sie während der Fahrt ständig und sorgfältig den Ladezustand der Batterie und passen Sie gegebenenfalls die Fahrgeschwindigkeit an.

HINWEIS

- Bei flachem Wasser oder in der Nähe von Badenden entfernen Sie den magnetischen Not-Aus-Chip, um ein versehentliches Starten des Motors zu vermeiden.

Der Motor startet automatisch, wenn der magnetische Not-Aus-Chip in die dafür vorgesehene Position (K) gebracht wird.

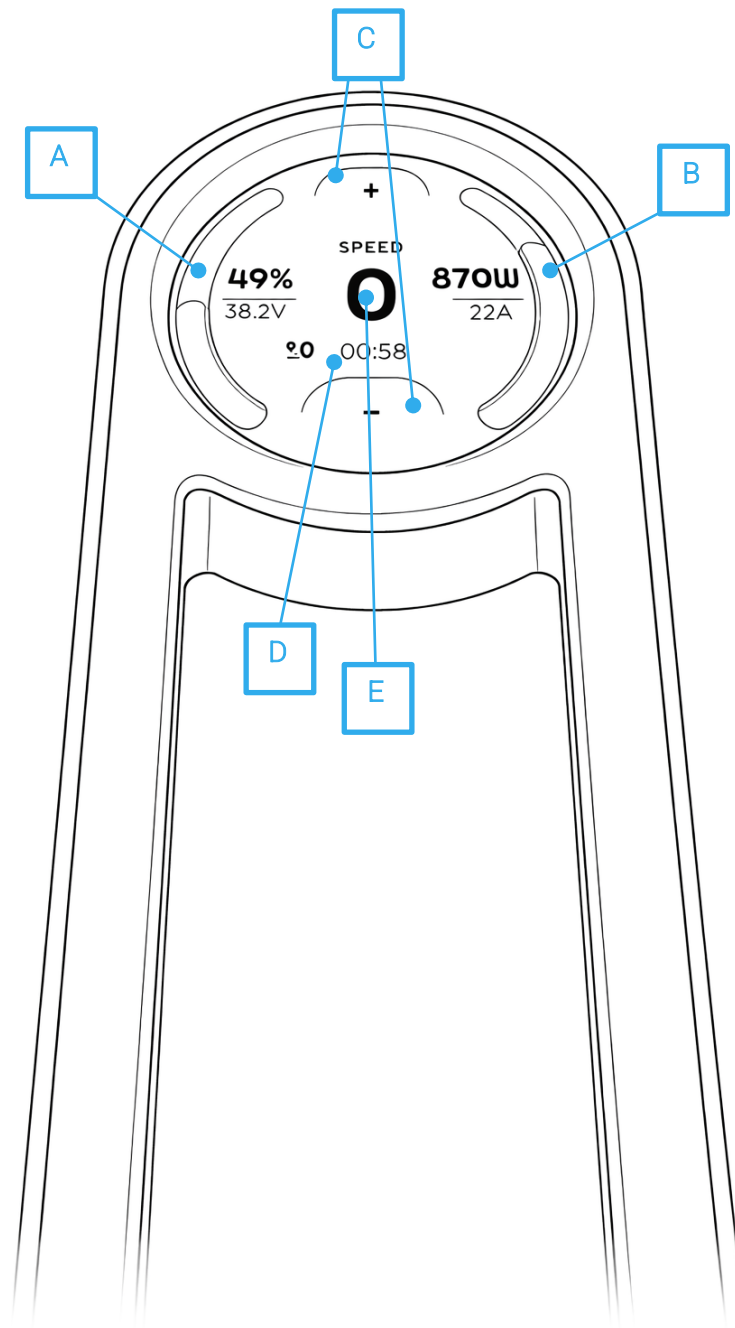
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Batterie gemäß den Anweisungen in Punkt 6.4 korrekt an den Motor angeschlossen haben.
- Schließen Sie den magnetischen Not-Aus-Chip an.
- Warten Sie einige Augenblicke, bis sich das Display an der Ruderpinne einschaltet.
- Der Motor ist nun eingeschaltet und bereit zum Fahren. Der Gang befindet sich in Position N (Neutral).

5.3 Verwendung des Touchscreens

Der Boatee Smart 1.3 ist mit einem Touchscreen ausgestattet, der sich auf der Steuerkonsole befindet. Der Bildschirm zeigt wichtige Navigationsdaten an und ermöglicht eine präzise Einstellung der Motorleistung.

HINWEIS

- Reinigen Sie den Touchscreen vor und nach jedem Gebrauch mit einem Mikrofasertuch. Vermeiden Sie Wasser- oder Schmutzablagerungen.
- Entfernen Sie vor der Reinigung des Displays den magnetischen Stopp-Chip, um ein unbeabsichtigtes Starten des Motors zu vermeiden.



Display:

- A. Batteriestatusanzeige
 - a. Ladezustand in Prozent
 - b. Spannung
- B. Anzeige der Momentanleistung
 - a. Leistung
 - b. Strom

- C. Bedientasten
- D. Verbleibende Reichweite
- E. Fahrrichtungsanzeige

5.4 Vorwärts-/Rückwärtsgang

Die Steuerung des Boatee Smart 1.3 ist einfach und intuitiv. Der Motor bietet 10 Vorwärts- und 5 Rückwärtsgänge.

Beim Start befindet sich der Motor immer in der Position **N** (Neutral).

Zum Beschleunigen:

- Drücke die **Taste „+“** oben am Display, um vorwärts zu fahren. Mit jedem Tastendruck erhöht sich die Geschwindigkeit.

Zum Abbremsen/Anhalten:

- Drücke die **Taste „-“** unten am Display, um die Geschwindigkeit zu verringern, bis die Position **N** (Neutral) erreicht ist.
- Um den Motor sofort anzuhalten, drücken Sie die Geschwindigkeitsanzeige in der Mitte des Bildschirms (E).

Um den Rückwärtsgang einzulegen:

- Drücke aus **der N-Position** (Neutral) die **Taste „-“**, um den Rückwärtsgang einzulegen. Mit jedem weiteren Tastendruck erhöht sich die Rückwärtsgeschwindigkeit.

5.5 Lenkung

Um die Fahrtrichtung des Bootes zu ändern, fasst man das Ruder fest an und dreht es in die entgegengesetzte Richtung, in die der Bug des Bootes zeigen soll.

Um nach links zu wenden:

- Drehen Sie das Ruder nach Steuerbord.

Um nach rechts zu wenden:

- Drehen Sie das Ruder nach Backbord.

Um geradeaus zu fahren:

- Halten Sie das Steuer gerade.

HINWEIS

- Halten Sie die Steuerkonsole während der Fahrt immer fest.
- Ein plötzlicher Wellengang oder der Kontakt mit schwimmenden Objekten oder Gegenständen auf dem Meeresboden kann zu einer abrupten Richtungsänderung des Motors führen.

6. Wartung und Pflege

Die Wartung Ihres Boatee Smart 1.3 wurde auf ein Minimum reduziert, um Ihnen maximale Einfachheit zu garantieren. Der wichtigste Schritt ist das Abspülen aller untergetauchten Teile mit Süßwasser unmittelbar nach jedem Gebrauch.

Dies ist entscheidend für die Langlebigkeit des Motors, insbesondere nach dem Einsatz in Salzwasser.

Die Oberflächen des Motors können mit handelsüblichen Reinigungsmitteln gereinigt werden. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel für die Kunststoff- und Aluminiumteile. Sprühen Sie alle zwei Monate das dafür vorgesehene Kontaktspray auf alle elektronischen Kontakte.

HINWEIS

Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Wenden Sie sich an den Boatee-Kundendienst oder einen autorisierten Partner.

- Der Magnetchip der Not-Aus-Schaltung und die Batterie müssen vor der Durchführung von Wartungs- und/oder Reinigungsarbeiten abgeklemmt werden

6.1 Korrosionsschutz

Um die Auswirkungen von galvanischer Korrosion zu minimieren, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Lagern Sie den Motor nur in trockenem Zustand.
- Pflegen Sie die Kabelkontakte regelmäßig mit einem geeigneten Kontaktspray (z. B. Wetprotect).
- Fetten Sie regelmäßig das Gewinde der Flügelmuttern der Halterung ein.
- Spülen Sie den Motor nach dem Einsatz in Salzwasser mit Süßwasser ab.
- Wird der Motor in Salzwasser eingesetzt, müssen Zinkanoden verwendet werden.

Die Anode muss bei jedem Einsatz einer Sichtprüfung unterzogen werden. Weist die Anode Anzeichen übermäßiger Korrosion auf, muss sie ausgetauscht werden. Es wird empfohlen, die

Anode in jedem Fall alle 12 Monate zu ersetzen.

HINWEIS

Für Informationen zu Ersatzteilen und deren Montage wenden Sie sich bitte an den Boatee-Kundendienst oder an einen autorisierten Partner.

7. Allgemeine Garantiebedingungen

Boatee Smart 1.3 ist auf Zuverlässigkeit und Langlebigkeit ausgelegt. Sollten Probleme auftreten, regeln die folgenden Bedingungen die geltende Garantie.

7.1 Dauer und Gültigkeit der Garantie

Für den Motor Boatee Smart 1.3 gilt eine gesetzliche Gewährleistung von 24 Monaten.

Die Garantie beginnt mit dem Datum der Lieferung des Produkts an den Endkunden und deckt alle Systemkomponenten ab, sofern in diesem Kapitel nichts anderes angegeben ist.

7.2 Umfang der Garantie

Die Garantie gilt für zwei (2) Jahre ab dem Datum der Lieferung des Produkts an den Endkunden.

Von der 24-monatigen Garantie ausgeschlossen sind Produkte, die – auch nur vorübergehend – für gewerbliche Zwecke oder von öffentlichen Einrichtungen genutzt werden. In diesen Fällen gilt eine Garantie von 12 Monaten.

Garantieansprüche müssen innerhalb von sechs (6) Monaten nach Feststellung des Mangels geltend gemacht werden.

7.3 Umfang der Garantie

Die Garantie gilt für zwei (2) Jahre ab dem Datum der Lieferung des Produkts an den Endkunden.

Von der 24-monatigen Garantie ausgeschlossen sind Produkte, die – auch nur vorübergehend – für gewerbliche Zwecke oder von öffentlichen Einrichtungen genutzt werden. In diesen Fällen gilt eine Garantie von 12 Monaten.

Die Gewährleistungsansprüche müssen innerhalb von sechs (6) Monaten nach Feststellung des Mangels geltend gemacht werden.

Die Entscheidung über die Reparatur oder den Austausch der defekten Komponenten liegt ausschließlich bei Boatee. Händler und Wiederverkäufer sind nicht berechtigt, im Namen von Boatee verbindliche Erklärungen oder Garantieverpflichtungen abzugeben.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- alle Teile, die einem normalen Verschleiß unterliegen;
- Routinemäßige Wartungsarbeiten.

Boatee behält sich das Recht vor, einen Garantieanspruch in folgenden Fällen abzulehnen:

- Der Antrag wurde nicht ordnungsgemäß gestellt (z. B. fehlende Kontaktaufnahme vor Rücksendung des Produkts, fehlender Kaufbeleg oder unvollständige Unterlagen);
- das Produkt wurde manipuliert oder verändert;
- die im Handbuch aufgeführten Sicherheits-, Gebrauchs- und Wartungshinweise wurden nicht beachtet;
- die vorgeschriebenen Wartungsintervalle wurden nicht eingehalten oder dokumentiert;
- das Produkt wurde verändert, modifiziert oder mit Teilen oder Zubehör ausgestattet, die nicht von Boatee zugelassen oder empfohlen sind;
- Wartungs- oder Reparaturarbeiten wurden von nicht autorisierten Werkstätten oder mit Nicht-Originalersatzteilen durchgeführt.

7.4 Rechte des Käufers

Diese Garantie schränkt die Rechte des Endkäufers aus dem mit dem Händler abgeschlossenen Kaufvertrag weder ein noch ersetzt sie diese.

7.5 Garantieverfahren

Die Einhaltung des nachfolgend beschriebenen Garantieverfahrens ist Voraussetzung für die Anerkennung der Garantieansprüche.

Für eine schnelle und effiziente Bearbeitung von Garantieanfragen bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beachten:

- Wenden Sie sich bei Reklamationen vorab an den Boatee-Kundendienst. Dieser kann Ihnen bei Bedarf einen Bearbeitungscode zur Verfügung stellen.
- Halten Sie bei der Anfrage den Kaufbeleg und das ausgefüllte Garantiezertifikat bereit.
- Falls Sie das Produkt an den Boatee-Kundendienst senden, stellen Sie bitte sicher, dass der Transport ordnungsgemäß erfolgt. Schäden, die durch unsachgemäßen Transport verursacht werden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

Für weitere Informationen zum Garantieverfahren können Sie Boatee unter der E-Mail-Adresse supporto@boatee.it kontaktieren.

8. Entsorgung und Umwelt

Der Boatee Smart 1.3-Motor, seine elektronischen Komponenten und die Batterien müssen gemäß den im Verwendungsland geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien dürfen nicht mit dem unsortierten Hausmüll entsorgt werden. Am Ende ihrer Lebensdauer müssen sie bei autorisierten Sammelstellen oder über die örtlich vorgesehenen Entsorgungssysteme abgegeben werden.

Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung finden Sie in den örtlichen Vorschriften oder wenden Sie sich an Ihren Boatee-Händler.

9. Urheberrecht

Dieses Handbuch und alle darin enthaltenen Inhalte (Texte, Bilder, Zeichnungen und andere Materialien) sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Vervielfältigung, auch auszugsweise, Verbreitung oder Nutzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Boatee untersagt.

Boatee behält sich das Recht vor, dieses Dokument jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern.

Es wurden alle Anstrengungen unternommen, um die Richtigkeit der enthaltenen Informationen zu gewährleisten, jedoch kann Boatee nicht für eventuelle Fehler oder Auslassungen haftbar gemacht werden.

EU Declaration of Conformity



Modell: Boatee 1.3 Smart Motor

Hersteller: Boatee di Cesare Malescia
Via Zerba, 1
22074 Lomazzo (CO)
USt-IdNr. IT04230520134
REA CO-429553

Wir erklären hiermit, dass das Produkt die grundlegenden Anforderungen erfüllt, die in den folgenden Richtlinien und Verordnungen festgelegt sind:

DIRECTIVE 2013/53/EU Recreational Craft Directive	Applicable harmonised standards: <ul style="list-style-type: none">• EN ISO 16315:2016• EN ISO 25197:2020/A11:2023
DIRECTIVE 2006/42/EG Machinery Directive	Applicable harmonised standards: <ul style="list-style-type: none">• EN ISO 12100:2010
DIRECTIVE 2014/53/EU Radio Equipment Directive	Applicable harmonised standards: <ul style="list-style-type: none">• Radio: EN 300328 V2.2.2• EMC: EN 301489-1 V2.2.3 EN301489-17 V3.2.4• Health: EN IEC 62311:2020• Safety: EN 62368-1:2020 + A11:2020
DIRECTIVE 2014/30/EU EMC Directive	Applicable harmonised standards: <ul style="list-style-type: none">• EN 61000-6-2:2019 • EN 61000-6-4:2019

Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers ausgestellt.

Unterzeichnet am 31.03.2026 in Lomazzo (CO)
Name und Funktion: Cesare Malescia – Inhaber

Garantiezertifikat

Modell

Boatee 1.3 Smart Motor

Seriennummer:

Kaufdatum:

Name des Händlers:

**Unterschrift des Händlers
und Stempel:**

Die Garantie gilt für zwei (2) Jahre ab dem Datum der Lieferung des Produkts an den Endkunden. Von der 24-monatigen Garantie ausgeschlossen sind Produkte, die – auch nur vorübergehend – für gewerbliche Zwecke oder von öffentlichen Einrichtungen genutzt werden. In diesen Fällen gilt eine Garantie von 12 Monaten. Garantieansprüche müssen innerhalb von sechs (6) Monaten nach Feststellung des Mangels geltend gemacht werden. Die Entscheidung über die Reparatur oder den Austausch der mangelhaften Teile liegt ausschließlich bei Boatee. Vertriebspartner und Händler sind nicht berechtigt, im Namen von Boatee verbindliche Erklärungen oder Garantieverpflichtungen abzugeben.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Alle Teile, die einem normalen Verschleiß unterliegen;
- Routinemäßige Wartungsarbeiten.
- Der Akku (durch die Herstellergarantie abgedeckt)

Boatee behält sich das Recht vor, einen Garantieantrag in den folgenden Fällen abzulehnen:

- Der Antrag wurde nicht ordnungsgemäß gestellt (z. B. fehlende Kontaktaufnahme vor der Rücksendung des Produkts, fehlender Kaufbeleg oder unvollständige Unterlagen);
- Das Produkt wurde manipuliert oder verändert;
- Die im Handbuch aufgeführten Sicherheits-, Gebrauchs- und Wartungshinweise wurden nicht beachtet;
- Die vorgeschriebenen Wartungsintervalle wurden nicht eingehalten oder dokumentiert;
- Das Produkt wurde verändert, modifiziert oder mit Teilen oder Zubehör ausgestattet, die nicht von Boatee zugelassen oder empfohlen sind;
- Wartungs- oder Reparaturarbeiten wurden von nicht autorisierten Werkstätten oder mit Nicht-Originalersatzteilen durchgeführt.

Für eine schnelle und effektive Bearbeitung von Garantieansprüchen bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beachten:

- Wenden Sie sich bei Reklamationen vorab an den Boatee-Kundendienst. Der Kundendienst kann Ihnen bei Bedarf einen Bearbeitungscode für den Vorgang zur Verfügung stellen.
- Halten Sie bei der Anfrage den Kaufbeleg und das ausgefüllte Garantiezertifikat bereit.
- Falls Sie das Produkt an den Boatee-Kundendienst senden, stellen Sie bitte sicher, dass der Transport ordnungsgemäß erfolgt. Schäden, die durch unsachgemäßen Transport verursacht werden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

Für weitere Informationen zum Garantieverfahren können Sie Boatee unter der E-Mail-Adresse supporto@boatee.it kontaktieren.